

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

04.02.2026

Gemeinsame Kontrolle deckt Verstöße auf

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Stefan Heiduck (sh)

Gemeinsame Kontrolle deckt Verstöße auf

BAB 4, Görlitz - Dresden, Rastanlage Oberlausitz-Nord

03.02.2026, 08:00 Uhr - 12:30 Uhr

Gemeinsam mit dem Bundesamt für Logistik und Mobilität hat der Verkehrsüberwachungsdienst am Dienstag den gewerblichen Güterverkehr auf der Autobahn kontrolliert. Insgesamt hielten die Beamten sieben Fahrzeuge an. In sechs Fällen stellten sie auch Verstöße fest. Ein Gespann war überladen, ein weiteres transportierte die Ware ungesichert. Auch technische Mängel schlügen zu Buche. Davon war ein Sattelanhänger sogar verkehrsunsicher. Dreimal überschritten die Fahrzeuge die zulässigen Abmessungen in Höhe und Länge. Schließlich bemerkten die Einsatzkräfte noch eine Fehlermeldung beim Abgassystem und vier Verstöße gegen das Fahrpersonalgesetz. Alle Betroffenen wurden belehrt und angezeigt. (al)

Autobahnpolizeirevier

Tempokontrolle auf Autobahn

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Ohorn und Burkau, Wildbrücke

03.02.2026, 13:30 Uhr - 18:30 Uhr

Ein Messteam hat am Dienstag von der Wildbrücke zwischen Ohorn und Burkau aus eine Tempokontrolle durchgeführt. In dem Autobahnabschnitt gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 100 km/h. Die Beamten registrierten insgesamt 5.090 Fahrzeuge und darunter 130 Überschreitungen. In 52 Fällen lagen die Verstöße im Verwarn- und in 78 im

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Bußgeldbereich. Am eiligsten hatte es offenbar ein Renault mit polnischen Kennzeichen. Ihn erfasste die Anlage mit 139 km/h. Ein Punkt und 200 Euro Bußgeld werden die Folgen sein. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Pkw vs. Kind

Bautzen, Muskauer Straße/Schäfferstraße

03.02.2026, 07:30 Uhr

Zu einer Kollision zwischen einem Pkw und einem Kind ist es am Dienstagvormittag in Bautzen gekommen. Eine 41-Jährige war mit ihrem Honda auf der Schäfferstraße unterwegs und hatte die Absicht, nach rechts auf die Muskauer Straße in Richtung Am Stadtwall abzubiegen. Dabei übersah die Frau offenbar ein elfjähriges Mädchen, welches die Schäfferstraße querte. Es kam zum Zusammenstoß. Das Kind wurde leichtverletzt in eine Klinik gebracht. Beamte nahmen den Unfall auf. (sh)

Fahrraddiebe am Werk

Bautzen, Rathenauplatz

03.02.2026, 12:15 Uhr - 20:20 Uhr

Dreiste Fahrraddiebe haben am Dienstagnachmittag auf dem Rathenauplatz in Bautzen zugeschlagen. Die Täter entwendeten ein angeschlossenes Fahrrad im Wert von knapp 2.500 Euro. Beamte nahmen die Anzeige auf. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt in dem Fall. (sh)

Reizgas in Schule versprüht

Bautzen, Friedrich-Ebert-Straße

04.02.2026, 10:00 Uhr

Bislang unbekannte Täter haben in einer Schule an der Friedrich-Ebert-Straße in Bautzen am Mittwochvormittag offenbar Reizgas in einer Toilette versprüht. Mehrere Kinder und Jugendliche klagten daraufhin über Atemwegsbeschwerden. Rettungskräfte behandelten die Geschädigten und brachten sie ins Krankenhaus. Kameraden der Feuerwehr lüfteten die Schule, während die Kinder in ihren Klassenräumen blieben. Anschließend konnte der Unterricht fortgesetzt werden. Sachschaden entstand nicht. Der Kriminaldienst des Bautzener Reviers ermittelt aufgrund der gefährlichen Körperverletzung. (al)

Unfälle mit Blech- und Personenschäden

Zwei Unfälle auf der S 95 haben die Polizei in Kamenz am Dienstagmorgen beschäftigt.

Haselbachtal, OT Gersdorf, S 95

03.02.2026, 06:30 Uhr

Eine 32-Jährige war mit ihrem Seat auf der S 105 aus Richtung Bischheim unterwegs. An der Kreuzung zur S 95 hatte die Frau die Absicht, geradeaus in Richtung Möhrsdorf zu fahren. Dabei übersah die Ibiza-Lenkerin offenbar eine 43-Jährige mit ihrem Renault, die die S 95 aus Richtung Pulsnitz befuhrt. Es kam zur Kollision. Die mutmaßliche Verursacherin wurde leicht verletzt. Der Twingo war nicht mehr fahrbereit und kam an den Haken. Der Sachschaden belief sich auf rund 7.000 Euro.

S 95, zwischen Radeberg und Leppersdorf

03.02.2026, 07:00 Uhr

Ein Überholmanöver endete zwischen Radeberg und Leppersdorf in der Leitplanke. Eine 22-Jährige war mit ihrem VW unterwegs und kam bei einem Überholmanöver ins Schleudern. Die junge Frau geriet auf die Gegenfahrspur und kollidierte mit der Leitplanke. Verletzt wurde niemand. Für das Wrack rückte ein Abschlepper an. Der Sachschaden belief sich auf rund 3.500 Euro. Beamte des Kamenzer Reviers nahmen die Unfälle auf. (sh)

Geschwindigkeitskontrolle

Hoyerswerda, Dresdener Straße

03.02.2026, 18:50 Uhr - 19:50 Uhr

Am Dienstagabend haben Beamte des örtlichen Reviers eine Geschwindigkeitskontrolle auf der Dresdener Straße in Hoyerswerda durchgeführt. Innerhalb einer Stunde wurden 72 Fahrzeuge gemessen. Fünf Fahrzeugführer hielten sich nicht an das vorgeschriebene Tempolimit von 50 km/h. Die Polizisten kontrollierten die Betroffenen und konfrontierten sie mit ihrem Fehlverhalten. Den unrühmlichen Tagesrekord stellte eine 21-jährige rumänische Staatsangehörige auf, die mit ihrem Mercedes Vito mit 91 km/h (nach Abzug der Toleranz) gemessen wurde. Gegen die junge Frau wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet, die vier weiteren Temposünder kamen mit einem Verwarnungsgeld davon. Sie erwartet ein Bußgeld in Höhe von 260 Euro und zwei Punkte in Flensburg. (sh)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Betrügern zum Opfer gefallen - Die Polizei rät!

Görlitz

26.03.2025 - 03.02.2026

Ein 55-Jähriger ist in Görlitz in den vergangenen Monaten Betrügern zum Opfer gefallen. Der Mann suchte nach einer Wertanlage und investierte circa 4.250 Euro in eine Firma, die mit Geldvermehrung geworben hatte. Dann fiel der Betrug auf. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt in dem Fall.

Die Polizei rät: Vertrauen Sie Ihr Geld ausschließlich seriösen Anbietern an! Seien Sie vorsichtig bei der Aussicht auf angeblich hohe Gewinnversprechen! Prüfen Sie aussagekräftige Referenzen! Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie sich nicht unter Druck setzen! Holen Sie sich Vergleichsangebote ein! Fragen Sie im Zweifel Ihr Kreditinstitut oder die Verbraucherschutzzentrale! Schützen Sie Ihr Eigentum und bieten Sie Kriminellen keine Chance! (sh)

Einbrecher am Werk

Mehrere Einbrüche sind der Polizei in Görlitz am Dienstag gemeldet worden.

Görlitz, Lutherstraße

20.01.2026 - 03.02.2026, 13:10 Uhr

Unbekannte verschafften sich in den vergangenen Tagen Zutritt zu einem Mehrfamilienhaus an der Lutherstraße und durchsuchten mehrere Kellerabteile. Der Stehl- und Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden.

Görlitz, Hohe Straße

02.02.2026, 16:00 Uhr - 03.02.2026, 16:30 Uhr

Werkzeugdiebe schlugen zwischen Montag- und Dienstagnachmittag an der Hohe Straße zu. Die Unbekannten gelangten auch hier in ein Mehrfamilienhaus und begaben sich in den Keller. Der Wert der Werkzeuge belief sich auf circa 1.000 Euro. Der Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden.

Görlitz, Goethestraße

03.02.2026, 15:00 Uhr

Langfinger gelangten am Dienstagnachmittag auf den Dachboden eines Mehrfamilienhauses an der Goethestraße und entwendeten unter anderem mehrere Bauwerkzeuge der Firma Makita im Gesamtwert von rund 3.000 Euro. Der Sachschaden belief sich auf knapp 100 Euro. Der Kriminaldienst des örtlichen Reviers hat die Ermittlungen in allen Fällen aufgenommen. (sh)

Mit knapp 80 km/h durch Hagenwerder

Görlitz, OT Hagenwerder, B 99

03.02.2026, 08:30 Uhr - 12:30 Uhr

Kräfte des Polizeireviers Görlitz und des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Dienstag eine vierstündige Geschwindigkeitskontrolle in Hagenwerder durchgeführt. Auf der B 99 gilt eine Begrenzung von 50 km/h. Von 648 gemessenen Fahrzeugen waren 30 zu schnell. 21 Fahrer kamen mit einem Verwarngeld davon. Auf neun kommt ein Bußgeldbescheid zu.

Unrühmlicher Spitzenreiter war ein Skoda mit Zittauer Kennzeichen und 78 km/h auf dem Tacho. Dafür stehen ein Punkt und 115 Euro ins Haus. (al)

Brand in Einfamilienhaus ausgebrochen

Hohendubrau, OT Dauban, Dr.-Maria-Grollmuß-Straße

03.02.2026, 18:15 Uhr

Zu einem Brandausbruch in einem Einfamilienhaus ist es am Dienstagabend in Dauban gekommen. Die Feuerwehr rückte zu dem Gebäude auf der Dr.-Maria-Grollmuß-Straße aus und löscht die Flammen. Der Sachschaden belief sich auf rund 50.000 Euro. Ein 70-Jähriger und eine 71-Jährige wurden leicht verletzt und kamen zur Behandlung ins Krankenhaus. Offenbar kam es bei der Nutzung eines Gasheizlüfters zu einer Verpuffung. Der Revierkriminaldienst Görlitz befasst sich mit dem Fall. (sh)

E-Bikes weg und wiedergefunden

Oppach, Waldstraße

03.02.2026, 05:15 Uhr - 09:30 Uhr

Unbekannte sind am Dienstagvormittag in die Garage eines Mehrfamilienhauses auf der Waldstraße in Oppach eingebrochen. Die Langfinger ließen zwei E-Bikes im Wert von circa 3.000 Euro mitgehen. Der Sachschaden belief sich auf rund 100 Euro. Die Pedelecs konnten kurze Zeit später an der Hanns-Eisler-Straße in Oppach aufgefunden werden. Beamte sicherten Spuren und erstatteten Anzeige. Der Revierkriminaldienst Zittau-Oberland befasst sich mit dem Fall. (sh)

Mülltonnenbrand

Zittau, OT Pethau, Untere Bergstraße

04.02.2026, 04:30 Uhr

Kameraden der Feuerwehr sind am frühen Mittwochmorgen zu einem Mülltonnenbrand an der Untere Bergstraße in Pethau ausgerückt und löschen die Flammen. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden belief sich auf rund 300 Euro. Offenbar war nicht ordnungsgemäß entsorgte Asche die Ursache für den Brandausbruch. (sh)

Kontrollen decken mehrere Verstöße auf

Beamte des Reviers Weißwasser haben am Dienstag den Fokus auf den fließenden Verkehr gelegt und dabei mehrere Verstöße festgestellt.

Rietschen, Feldweg

03.02.2026, 07:20 Uhr

Ein 37-jähriger Renault-Fahrer geriet am Vormittag auf dem Feldweg in Rietschen in eine Verkehrskontrolle. Die Gesetzeshüter stellten fest, dass der deutsche Kraftfahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war.

Sie untersagten die Weiterfahrt und fertigten eine Anzeige. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst Weißwasser ermittelt.

Weißwasser/O.L., Rosa-Luxemburg-Straße

03.02.2026, 09:30 Uhr

Die Beamten kontrollierten am Vormittag einen 40-Jährigen, der mit seinem Renault auf der Rosa-Luxemburg-Straße in Weißwasser unterwegs war. Auch in diesem Fall stellten die Ordnungshüter fest, dass die notwendige Fahrerlaubnis bei dem deutschen Kraftfahrer fehlte. Eine Strafanzeige war die Folge.

Weißwasser/O.L., Halbendorfer Weg

03.02.2026, 10:10 Uhr

Die Ordnungshüter stoppten am Vormittag einen 59-jährigen Polo-Fahrer auf der Halbendorfer Straße in Weißwasser. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 0,86 Promille. Für den ungarischen Kraftfahrer war die Fahrt beendet. Die Beamten fertigten eine Anzeige. Ein Bußgeldbescheid wird die Folge sein.

Bad Muskau, Görlitzer Straße

04.02.2026, 02:10 Uhr

Ein positiver Drogentest auf Amphetamin war das Ergebnis einer Kontrolle eines 23-jährigen bulgarischen Audi-Fahrers auf der Görlitzer Straße in Bad Muskau in der Nacht zu Mittwoch. Für den jungen Mann ging es zur Blutentnahme. Er erhält in Kürze Post von der Bußgeldstelle. (sh)